

2022 – 50 Jahre gemeinsam

Bicken + Ballersbach + Offenbach + Bellersdorf

Verantwortlich: Markus Deusing, Hermann Steubing, Gerold Meckel

Was war entstanden?

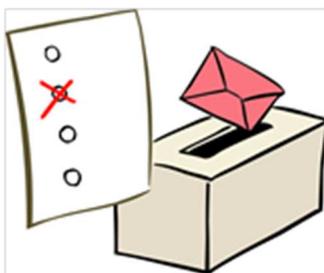


Gemarkungsfläche	3.518 Hektar (ha)
davon Bicken	1.125 ha
Ballersbach	1.084 ha
Offenbach	1.181 ha
Bellersdorf	128 ha
Waldfläche	1.484 ha (ca. 42 %)
Strecke um alles	ca. 34 km
Einwohner	4.814
davon Bicken	1.727
Ballersbach	1.408
Offenbach	1.408
Bellersdorf	271
Schulden (ohne Bellersdorf)	1.211.000 DM
davon Bicken	738.000 DM
Ballersbach	302.000 DM
Offenbach	171.000 DM

Die Beauftragungen der drei Bürgermeister konnte nur vorübergehend sein. Eine Grundfeste unseres demokratischen Systems musste umgesetzt werden: allgemeine, unmittelbare, freie, gleiche und geheime Wahlen sorgten für feste Strukturen bei einer Wahlbeteiligung von 85 Prozent!

22. Oktober 1972 - Gemeindevertretung

09. Dezember 1972 - Bürgermeister



Gemeinde	Kreis		
	Stimmen	Sitze	Stimmen
Wähler-gemeinschaft	1.865	16	1.274
SPD	851	7	1.318
Liste Biek	48	---	---
FDP	---	---	87
Summen	2.764	23	2.679

Mitglieder der ersten Gemeindevertretung:
für die Wählergemeinschaft

Willi Theis, Klaus Rompf (Bicken), Erhard Bickel, Walter Gröf, Willi Zammert, Hans Schäfer, Hans Bernhammer, Heinz Steinig, Hans-Rudolf Heimann, Bernhard Steubing, Karl-Heinz Decker, Willi Groos, Werner Schnörch, Werner Hilk, Rudolf Weber und Heinz Beck.

für die SPD

Berthold Bernhammer, Adolf Kettner, Paul Thies, Horst Rücker, Hermann Baier, Theo Schöndorf und Hans-Günter Wolff.

Bürgermeister wurde mit 22 von 23 möglichen Stimmen Willi Theis. Sein Stellvertreter wurde Willi Zammert von der WG. Beigeordnete wurden von der WG Erwin Groß, Henning Kraus und Hans Schäfer und von der SPD Adolf Kettner.